

Musik Kurier

www.ameis.at
www.foellim.at

Unser Ortsmusikverein



Viel Musik und gute Laune wurden dem zahlreichen Publikum bei strahlendem Wetter bei der Föllim-Ausgabe unseres "Musikalischen Nachmittages" 2005 geboten.

Bild oben: Rieder Fritz und Leopold Steyrer.

Bild rechts: Leisser Gerhard trägt seine Mundartgedichte vor.



Der Ortsmusikverein mit neuen Gilets im April 2006



Stehend v. links: Eisenhut Franz, Müllner-Rieder Monika, Öfferl Johann, Klapka Josef, Berger Andreas, Leisser Thomas, Eisenhut Christian, Berger Hermann, Eder-Schodl Birgit, Leisser Roman, Binder Anne-Sophie, Guganeder Leopold, Öfferl Christoph, Schodl Johann, Leisser Gerhard, Leisser Michael;

Vorne v. links: Schwarzl Ferdinand, Eisenhut Gerald, Steyrer Stephanie, Müllner-Rieder Gabi, Rieder Thomas, Müllner-Rieder Dominik, Partik Jens, Glaser Julia. Leider nicht im Bild: Rieder Fritz, Hieblinger Christina und Leopold Steyrer.

Musikalischer Nachmittag 2005 in Föllim



Nach 2003 in Altruppersdorf und 2004 in Ameis fand der "Musikalische Nachmittag 2005" bei strahlendem Wetter vor der Kulisse des Föllimer Dorfplatzes statt. Mit einem breit gestreuten Programm wurde den zahlreichen Gästen beste Unterhaltung geboten. Mitwirkende waren: Schüler der Musikschulen Staatz und Poysdorf, das Musikschulorchester Poysdorf, die Frischlinge, die Kirchenchöre Ameis und Altruppersdorf und der Ortsmusikverein. Heimvorteil hatten hier in Föllim klarerweise die Leisser-Buam mit ihrer flotten Polkamusik. Die Gruppe Antz spielte am Abend in der alten Schule stark auf.

Neben den musikalischen Genüssen wurde unseren Gästen auch Unterhaltung beim Helikon-Wettblasen und mit einer Tombola geboten. Die Lacher auf seiner Seite hatte Gerhard Leisser mit seinen Mundartgedichten. Bei der Weinverkostung wurden edle Tropfen aus den Kellern unserer Musiker oder deren Familien angeboten.



Hermann Berger präsentiert hier unser neues T-Shirt mit dem Vereinslogo. >>>

Vereinsjahr 2005

Im Vereinsjahr 2005 waren unsere Musikanten fleißig wie die Bienen. In folgender Aufstellung sind die Einsätze dokumentiert:

Einsätze:

- 07. Jän: Begräbnis Frau Jerabek, Ameis
- 18. Jän: Jahreshauptversammlung
- 26. Mär: Auferstehung
- 24. Apr: Erstkommunion in Altruppersdorf
- 25. Apr: Begräbnis in Kleinhadersdorf
- 05. Mai: Erstkommunion in Ameis
- 16. Mai: Musikalischer Nachmittag 2005 in Föllim
- 22. Mai: Grottefest in Altruppersdorf
- 26. Mai: Fronleichnamfest in Ameis
- 29. Mai: Fronleichnamfest in Altruppersdorf
- 18. Jun: Begräbnis Frau Swoboda in Föllim
- 6. Aug: Begräbnis Herr Eibl in Ameis
- 18. Sep: Erntedankfest in Altruppersdorf
- 25. Sep: Erntedankfest in Ameis
- 11. Okt: Begräbnis Herr Rieder Georg in Ameis
- 1. Nov: Allerheiligen in Ameis, Föllim und am Nachmittag in Altruppersdorf.
- 8. Dez: Essen für Musikalischen Nachmittag in Föllim
- 21. Dez: Begräbnis Herr Bauer Josef in Ameis
- 24. Dez: Turmblasen in Gruppen in Föllim, Altruppersdorf und Ameis.

Proben:

Im Ameiser "Dorf wie z'Haus" wurde insgesamt 13 mal geprobt.

Ein herzliches Dankeschön an den Verein

"AmeisErleben", der uns die Räumlichkeiten für die Proben zur Verfügung stellt.

Kirchenchor Ameis



Die Flötengruppe aus der Musikschule Staatz



Kirchenchor Altruppersdorf



Familienmusik Leisser

Frühlingskonzert 2006



Nach drei "Musikalischen Nachmittagen" in Altruppersdorf, Ameis und Föllim versuchten wir uns heuer im Ameiser "Dorf wia z' Haus" mit einem "Frühlingskonzert". Kapellmeister Franz Eisenhut dirigierte ein hörenswertes Programm: "Ave Verum" (ein Stück von Wolfgang Amadeus durfte im Mozartjahr auf keinen Fall fehlen), die "Amsel-Polka", der "Auf weiter Flur"-Walzer, die "Auberg-Polka" von unserem Schlagwerker Leopold Guganeder, der sein Werk natürlich selbst dirigierte, sowie die "Musik ist Trumpf"-Potpourri.

Nach der Pause unterhielt die neu gegründete Jagdhornbläsergruppe aus Ameis. Danach bot der Ortsmusikverein die "Willkommen-Polka", "Young Amadeus" (noch ein Stück von Mozart, das Ludwig Leisser erst für unsere Besetzung umarbeiten musste), den Melodienreigen "Happy Polka" und "Bis bald auf Wiedersehen". Das begeisterte Publikum spendete viel Applaus und holte sich damit schließlich noch die eine oder andere Zugabe.

Die Ameiser Jagdhornbläser: Partik Edi, Schwarzl Ferdl, Partik Benedikt, Braunstingl Kurt und Leisser Gerhard.



Schwarzl Ferdl erholt sich nach dem gelungenen Konzert. (Bild oben)

(Bild unten): Sichtlich wohl fühlte sich das Publikum bei unserem Konzert im neuen Saal des Ameiser "Dorf wia z' Haus".

Stellvertretend für alle, die uns immer wieder mit Rat und Tat zur Seite stehen "Danke Mädls!"



Vereinsjahr 2006

Unsere Einsätze im Vereinsjahr 2006

Einsätze:

- 24. Jän: Jahreshauptversammlung
 - 4. Feb: Begräbnis Herr Binder Johann in Altruppersd.
 - 11. Feb: Begräbnis Herr Stecher Georg in Altruppersd.
 - 21. Mär: Begräbnis Herr Leopold Zwanziger in Altrupp.
 - 15. Apr: Auferstehung in Ameis
 - 23. Apr: Frühlingskonzert
 - 7. Mai: Erstkommunion in Altruppersdorf
 - 21. Mai: Grottefest in Altruppersdorf
 - 25. Mai: Erstkommunion in Ameis
 - 15. Jun: Fronleichnamfest in Altruppersdorf und im in Ameis
 - 17. Sep: Erntedankfest in Altruppersdorf
 - 24. Sep: Erntedankfest in Ameis
 - 30. Sep: Begräbnis Frau Wurm in Ameis
 - 28. Okt: Begräbnis Frau Maria Dvoracek in Ameis
 - 1. Nov: Allerheiligen in Ameis, Föllim und Altrupp.
- Vorschau:
- 24. Dez: Traditionsgemäß wird am 24. Dezember in allen drei Orten das Turmblasen stattfinden.

Proben:

Insgesamt wurde 13 mal geprobt. Ein herzliches Dankeschön unseren Musikanten für ihren Einsatz.

Impressum: Inhalt, Layout und Druck:
Johann Öfferl, 2141 Ameis Nr. 169

Bei der "Auberg-Polka", die der Komponist Leopold Guganeder selbst dirigierte, durfte endlich auch unser Kapellmeister einmal auf die Pauke haun.





**24. Dezember 2005:
Turmblasen in Ameis**

Jedes Jahr findet am Weihnachtsabend das traditionelle Turmblasen statt. In Altruppersdorf werden vor und nach der Mette am Kirchenplatz bekannte Weihnachtslieder gespielt. In Föllim wird das Turmblasen wörtlich genommen. Vor und nach der Krippenandacht erklimmen die Bläser den Kirchturm und lassen von dort aus Weihnachtslieder erklingen. In Ameis marschieren die Bläser durch den Ort und spielen an mehreren Stellen im Schein der Straßenlaternen, sowie vor und nach der Mette vor der Kirche.

PS: Da einige gerade zu Weihnachten beim Anblick frierender Musikanten ihr weiches Herz entdecken, wird den Turmbläsern manch wärmendes Schluckerl angeboten. Das soll - so hört man - für den einen oder anderen Musiker schon der Anfang von sehr, sehr fröhlichen Weihnachten gewesen sein.



**Der Ortsmusikverein bei der
Erstkommunion in Ameis**



**friedvolle
Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr
wünschen die Musiker
des Ortsmusikvereines
Ameis - Föllim - Altruppersdorf**

Unser Verein



Unsere Musiker und Musikerinnen werden gerne auch bei Ihren Anlässen mit vollem Einsatz für die richtige Stimmung sorgen. Unsere Ansprechpersonen:

Kapellmeister und Obmann:

**Franz Eisenhut, Ameis Nr. 20,
Tel.: 02524/2036 oder 0676/6555767**

Kapellmeister-Stellvertreter:

**Ludwig Leisser, Föllim, Lindenstraße 18
Tel.: 02552/2618 oder 0664/1309222**

Obmann-Stellvertreter:

**Hermann Berger, Altrupp., Kirchenweg 19
Tel.: 02552/3962 oder 0664/1635063**

Herzliche Glückwünsche unserem Schlagwerker Leopold Guganeder zu seinem bevorstehenden 70. Geburtstag!

Leopold Guganeder ist ein waschechter Altruppersdorfer, der seit seiner Heirat in Enzersdorf wohnt.

Er hat schon sehr früh mit der Musik begonnen. Schon mit ca. 14 Jahren - da war sein Vater Kapellmeister bei der Altruppersdorfer Ortsmusik - trat er der Kapelle als Bassflügelhornist bei. Und da schlägt er jetzt nach mehr als 50 Jahren noch immer die große Trommel.

Inzwischen hat er als Vollblutmusiker mit bekannten Kapellmeistern auf unzähligen Veranstaltungen gespielt (z.B.: Gotsch (Poysdorf), Öhler (Wildendürnbach), Gruber Willi, Kleibl, Hammer Adi). Viele Jahre musizierte er auch im Musikverein Staatz, von wo aus er (übrigens als erster einer ganzen Reihe von Staatzer Musikanten wie Leisser Gerhard, Gruber Willi, Hiller Gerhard, ...) den Weg zur ÖMV-Musik fand. Er spielt neben Tenorhorn und Trommel auch Geige, Bassgeige und Zugposaune. Außerdem trat er auch schon als Komponist (die "Auberg-Polka") in Erscheinung.

Einen Tag nach seinem 70. Geburtstag am 2. Jänner werden wir mit Leopold Guganeder im Föllimer Dorfzentrum ordentlich feiern und Danke sagen für fast sechs Jahrzehnte, in denen er mit der Ortsmusik die verschiedensten Anlässe für die Altruppersdorfer, Föllimer und Ameiser Bevölkerung musikalisch umrahmt hat.



Leopold Guganeder wird

70